



Juglans mandshurica



Höhe	15-20 m
Breite	15-20m
Krone	rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	junge Zweige grüngelb, leicht behaart, Rinde hellgraubraun, gefurcht
Blatt	ungleichmäßig gefiedert, 45-60 cm, mit 11-19 Teilblättchen, 7-18 cm, grün, gefiedertes Blatt
Blüte	? unauffällige Blüten, ? grüne Kätzchen 10-25 cm, Mai
Früchte	länglich-elliptische Nuss, ca. 5 cm, in Trauben von 6-12 beieinander, essbare Früchte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, kalkreicher, durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Nordostchina, Ostrussland (Mandschurei)

Großer Parkbaum mit einer runden Krone von bis zu 20 m Höhe und Breite. Die ein- und zweijährigen Zweige sind grüngelb und mit Drüsenhaaren besetzt. Die ältere Rinde ist hellgraubraun und gefurcht. Die ungleichmäßig gefiederten Blätter sind sehr groß, ca. 45-60 cm. Bei jungen, schnell wachsenden Bäumen können sie bis zu 90 cm lang sein. Sie bestehen aus 11 bis 19 Teilblättchen. Diese sind länglich-eiförmig und ungleichmäßig fein gesägt. Durch Reiben des Blatts entsteht ein aromatischer Duft. Die länglich-elliptischen Früchte stehen in massiven Trauben mit 6-12 Stück beieinander. Obwohl die Früchte essbar sind, werden sie fast nie zum Verzehr gezüchtet. Wurzelt sehr tief und bevorzugt einen gut durchwurzelbaren, offenen Boden.